

Verhandlungen

der

Sächsischen Volkskammer

22. Sitzung.

Freitag, den 4. April 1919.

(A)

	Seite
Registrandenvortrag Nr. 101—109	823 C
Allgemeine Vorberatung über die Vorlage Nr. 3 , den Entwurf eines Gesetzes über die weitere Geltung sächsischer Gesetze und Verordnungen betreffend	824 A
Nitzsche (Leutzsch) (Dem.)	824 A
Dr. Wagner (Dresden) (D.-Nat. Vp.)	825 B
Lipinski (U. S. P.)	827 D
Sindermann (Soz.)	828 D
Verweisung der Vorlage Nr. 3 an den Gesetzgebungsausschuß	828 D
Schlußberatung über den mündlichen Bericht des Gesetzgebungs-Ausschusses, betreffend den Antrag des Abgeordneten Arzt und Genossen, wegen Neugestaltung der Kreis- und Bezirksverwaltungen und Vertretungen auf demokratischer Grundlage. (Drucksache Nr. 56)	829 A
Beutler (D.-Nat. Vp.), Berichterstatter	829 A, 834 B
Lange (Leipzig) (Soz.), Mitberichterstatter	831 A, 834 A
Dr. Barge (Dem.)	831 C
Müller (L.-Schleußig) (U. S. P.)	832 B
Eggert (Soz.)	833 A
Blüher (D. Vp.)	833 C
Tagesordnung der nächsten Sitzung	834 D

Am Ministertische:

Ministerpräsident Dr. Gradnauer und die Minister
Seldt und Nitzsche.

Anwesend 91 Kammermitglieder.

(1. Abonnement.)

Präsident Fräßdorf eröffnet die Sitzung 9 Uhr (C)
39 Minuten.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet.

Ich bitte um Vortrag aus der Registrande.

(Sekretär Dr. Wagner [Dresden] liest:)

(Nr. 101.) Vorlage Nr. 4 des Gesamtministeriums,
den Entwurf eines Gesetzes über Wahlen für die Ge-
meindeverwaltung.

Präsident: Zur Vorberatung auf eine Tages-
ordnung.

(Nr. 102.) Anzeige des Beschwerde- und Petitions-
ausschusses über die zur weiteren Beratung in der Kammer
ungeeignete und deshalb auf sich beruhen zu lassende
Entscheidung der Vereinigten Militärvereine zu Plauen
i. B., betreffend Maßnahmen wegen Freilassung unserer
Kriegsgefangenen.

Präsident: Dergleichen.

(Nr. 103.) Dergleichen über die zur weiteren Be-
ratung in der Kammer ungeeignete und deshalb auf sich
beruhen zu lassende Petition des Otto Meider in Aue i. G.
um Zuteilung von Zucker zur Schokoladen- und Zucker-
warenfabrikation.

(Nr. 104.) Dergleichen über die der Regierung zur
Kenntnisnahme zu überweisende Petition einer Ver-
sammlung von Arbeitsinvaliden von Nieder- und Ober-
planitz und des Gemeinderats zu Oberplanitz um so-
fortige Maßnahmen zur Linderung ihrer wirtschaftlichen Not. (D)

(Nr. 105.) Dergleichen über die der Regierung zur
Kenntnisnahme zu überweisende Petition des Sächsischen
Radfahrerbundes in Leipzig, betreffend Aufhebung aller
Beschränkungen im Radfahrverkehr.

(Nr. 106.) Dergleichen über die der Regierung zur
Kenntnisnahme zu überweisende Petition des Jakob
Schwede in Biskowitz bei Ramenz, die Abtrennung des Flur-
stücks Nr. 63 des alten Flurbuchs für Biskowitz betreffend.

(Nr. 107.) Dergleichen über die für unzulässig er-
klärte anonyme Petition, betreffend die Wirkung der
Umsatzsteuer auf die kleine Geschäftswelt.

(Nr. 108.) Dergleichen über die für unzulässig er-
klärte anonyme Petition, Gehaltsaufbesserungen usw. für
Beamte betreffend.

Präsident: Die Anzeigen werden gedruckt und
verteilt.